

**Servicestelle & Drehscheibe  
für freiwilliges Engagement im Sozialbereich**



**WIRKUNGSBERICHT 2022**

## 1. VEREIN FREIWILLIGENZENTRUM SALZBURG

Der Verein Freiwilligenzentrum Salzburg (FWZ) wurde zu Jahresbeginn 2018 gegründet. Zuvor war das FWZ in Trägerschaft der Caritas, eine Kooperation von Caritas Salzburg, Diakoniewerk Salzburg, Hilfswerk Salzburg, Samariterbund Salzburg und dem Land Salzburg. Die vier Sozialorganisationen sind seit 2018 als Mitglieder und deren Geschäftsführer im Vorstand des Vereins tätig.

Marlies Blaschko leitet den Verein seit Mai 2020. Mit gleichem Datum ist das Freiwilligenzentrum in die Aignerstraße 53 in Salzburg übersiedelt. Seither ist das FWZ in den Räumlichkeiten des Diakoniewerks eingemietet. Im August 2022 ist das FWZ-Team in ein neues großzügiges Büro umgezogen.

Das FWZ wurde 2022 finanziert durch Gelder des Landes Salzburg, des Sozialministeriums sowie durch Leistungsentgelte und Mitgliedsbeiträge der Mitgliederorganisationen.

### LEITUNG, MITARBEITERIN UND VORSTAND



Marlies Blaschko, M.A.  
*Vereinsleitung*



Doris Mair, MA  
*Öffentlichkeitsarbeit seit September 2022*  
(Sophie Mayer, MA bis Juli 2022)



MMag. Michael König, Diakoniewerk Sbg.  
*Obmann*



Mag. Hermann Hagleitner MBA, Hilfswerk Sbg.  
*Obmann Stellvertreter*



Mag. Johannes Dines, Caritas Sbg.  
*Schriftführer*



Christian Degg, Samariterbund Sbg.  
*Kassier*

## FWZ-ARBEITSGRUPPE

Die Arbeitsgruppe des Freiwilligenzentrums besteht aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der vier Mitgliederorganisationen. Sie wirkt aktiv an der Weiterentwicklung des Vereins mit und unterstützt die Vereinsleitung bei einer breiteren thematischen Vernetzung. Folgende Personen waren im Jahr 2022 Mitglieder dieser Arbeitsgruppe:

- DSA Peter Slezak, Caritas Salzburg
- Mag. Gabriele Huber, Diakoniewerk Salzburg
- Konstanze Hilzensauer, BA MSc, Hilfswerk Salzburg
- Stanka Djokic, Samariterbund Salzburg
- Marlies Blaschko, M.A., Freiwilligenzentrum Salzburg

2022 haben zwei Arbeitsgruppentermine stattgefunden: 12. Jänner und 6. September 2022.

### 1.1. WAS WIR ERREICHEN WOLLEN

Wir wollen freiwilliges Engagement sichern, fördern und ausweiten. Wir unterstützen Freiwilligenarbeit im Sozialbereich in all ihren Facetten und im Sinne einer lebendigen und engagierten Gesellschaft in ganz Salzburg. Als Freiwilligenzentrum verfolgen wir zwei große Ziele:

#### ZAHL DER FREIWILLIGEN ERHÖHEN

Als Servicestelle unterstützen wir Sozialorganisationen sowohl bei der Gewinnung von neuen freiwilligen Mitarbeiter\*innen als auch bei der Bindung von bereits Engagierten.

#### POSITIONIERUNG ALS EXPERTE FÜR FREIWILLIGENARBEIT

Mit unserem Know-how wollen wir dazu beitragen, dass sich alle Freiwilligen optimal engagieren können. Dazu entwickeln wir konsequent die dafür notwendigen Rahmenbedingungen weiter. So fördern wir unter anderem einen sinnvollen und nachhaltigen Wissenstransfer, um sowohl auf Seite der Freiwilligen als auch auf Seite der Institutionen Professionalität zu gewährleisten.

### 1.2. WAS WIR MACHEN

Unser Dienstleistungsangebot richtet sich an die Zielgruppe der Freiwilligen und Freiwilligenkoordinator\*innen in Sozialorganisationen.

#### ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit machen wir die Vielfalt und Wichtigkeit von Freiwilligenarbeit im Sozialbereich sichtbar.

#### FÖRDERUNG UND KOORDINATION DER FREIWILLIGENARBEIT

Wir begleiten Menschen, die an Freiwilligenarbeit interessiert sind und vermitteln über unsere Internetplattform „Freiwilligenbörse“ bzw. über persönliche Beratung an die jeweils passende Sozialorganisation.

#### KOMPETENZZENTRUM

Wir bieten ein fachgerechtes Weiterbildungsprogramm für Freiwillige und Personen, die mit der

Koordination und Begleitung von freiwillig Engagierten betraut sind und stellen Möglichkeiten der Vernetzung zur Verfügung.

### NETZWERKARBEIT

Wir pflegen ein ausgezeichnetes, fachliches Netzwerk und kooperieren mit Vereinen, Institutionen, und Initiativen über regionale und nationale Grenzen hinaus.

## 1.3. WIE UNSERE ARBEIT WIRKT

Freiwilliges Engagement im Sozialbereich hat in unserer Gesellschaft eine große Bedeutung. Viele Menschen setzen sich für Themen ein, die Ihnen wichtig sind, wie zum Beispiel im Besuchsdienst oder der Lernbegleitung. Sie investieren Zeit und Energie, ohne Geld dafür zu bekommen. Dieses Engagement zu fördern ist die wichtigste Aufgabe des Freiwilligenzentrum Salzburg.

Auf unserer Homepage informieren wir umfassend über Veranstaltungen, Weiterbildungen und Rahmenbedingungen rund um freiwilliges Engagement im Sozialbereich. Auf unserer Freiwilligenbörse finden Interessierte ganz einfach und unkompliziert mögliche Einsatzfelder. Viele Homepage-Besucher\*innen finden bereits hier alle Informationen, die ihnen den Weg zum Engagement erleichtern. Darüber hinaus geben wir auf der Website unser Wissen an Sozialorganisationen weiter, die Freiwilligenprojekte initiieren möchten. Diese bekommen hilfreiche Tipps für Rahmenbedingungen, damit Freiwillige optimal tätig werden können.

Zahlreiche Freiwillige und Freiwilligenkoordinator\*innen im Bundesland Salzburg nutzen unser attraktives kostenloses Bildungsangebot, um Neues kennenzulernen und sich mit anderen auszutauschen oder Kontakte zu knüpfen.

Dem Team des Freiwilligenzentrum Salzburg ist es wichtig, mit einer gezielten Öffentlichkeitsarbeit auf die Relevanz von Freiwilligenarbeit im Sozialbereich aufmerksam zu machen. Dadurch rückt die Solidarität in den gesellschaftlichen Fokus, was wiederum mit einer höheren Engagementbereitschaft sowie einer Aufwertung der Freiwilligenarbeit einhergeht.

Seit 2022 unterstützen wir auch Firmen bei der Umsetzung einer Corporate Volunteering-Idee und vermitteln an die passende Sozialorganisation. Bereits 36 % der österreichischen Unternehmen leisten im Rahmen eines Corporate Volunteerings einen Beitrag zur Verbesserung der Gesellschaft.

Wir pflegen regelmäßig unsere Kontakte in den unterschiedlichen regionalen und überregionalen Netzwerken. In diesem Rahmen werden Ideen für innovative Projekte gesammelt und daraus entstehen immer wieder sehr erfolgreiche Kooperationen

## 1.4. DAS JAHR 2022 IN ZAHLEN

Organisierte Veranstaltungen	9
Gesamt-Teilnehmer*innen Veranstaltungen	127
Newsletter	13 Ausgaben, 1905 Bezieher*innen
Vermittlungen (inkl. Ukraine-Projekte)	202
Gesamtaufrufe der Freiwilligenbörse	13.779
Facebook	1577 Abonnenten
Instagram	882 Follower
Presse- und Medienberichte	31 Medienberichte 17 eigene Blogbeiträge

## 2. BERATUNG & VERMITTLUNG

### 2.1. FREIWILLIGEN-VERMITTLUNG ÜBER PERSÖNLICHE BERATUNG

Das Freiwilligenzentrum ist eine Anlaufstelle für Menschen, die an freiwilligem Engagement im Sozialbereich interessiert sind und vermittelt an die jeweils passende Sozialorganisation.

Im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2022 haben die Mitarbeiterinnen des FWZ 202 Beratungsgespräche (persönlich, per E-Mail oder per Telefon) geführt und die Interessierten zu passenden Stellen vermittelt.

#### AN FOLGENDE ORGANISATIONEN WURDE IM JAHR 2022 PERSÖNLICH VERMITTELT:

- Caritas Salzburg
- Diakoniewerk Salzburg
- Hilfswerk Salzburg
- Samariterbund Salzburg
- Generationenlernen
- Lebenshilfe
- ESK Freiwilligenprojekte
- Naturfreunde
- Frauenhilfe
- SOMA Sozialmarkt
- Pro mente

- Oma und Opa Dienst
- Rotes Kreuz
- Wabe
- Afroasiatisches Institut

## 2.2 FREIWILLIGEN-VERMITTLUNG ÜBER DIE FREIWILLIGEBÖRSE

Die [Freiwilligenbörse](#) ist eine Online-Plattform für das umfangreiche freiwillige soziale Engagement in Salzburg. Sie ist zentraler Dreh- und Angelpunkt rund um Angebot und Nachfrage zwischen Institutionen und Freiwilligen. Hier werden Stellenangebote präsentiert und von Interessierten abgerufen.

Einerseits können Besucher\*innen ganz unkompliziert über eine Landkarte und/oder eine Filterfunktion das passende Engagement finden. Andererseits steht die Börse Sozialorganisationen kostenlos zur Verfügung und unterstützt diese bei der Gewinnung von freiwilligen Mitarbeiter\*innen. Mit der Registrierung erklären sich die Sozialeinrichtungen mit der Einhaltung der in den [Nutzungsbedingungen](#) angeführten Qualitätsstandards ausdrücklich einverstanden.

Den Benutzer\*innen wird im Login-Bereich der Leitfaden „10 Tipps zur perfekten Ausschreibung auf der Freiwilligenbörse Salzburg“ zur Verfügung gestellt, um durch aussagekräftige Inhalte die richtigen freiwilligen Mitarbeiter\*innen anzusprechen

Seit Februar 2021 liegt die operative Betreuung und Bewerbung der Freiwilligenbörse beim Freiwilligenzentrum Salzburg. Das FWZ optimiert und adaptiert die Börse laufend weiter für eine erfolgreiche Freiwilligengewinnung.

### FOLGENDE ORGANISATIONEN HATTEN IM JAHR 2022 ZUGANG ZUR BÖRSE:

- Caritas Salzburg
- Diakoniewerk Salzburg
- Hilfswerk Salzburg
- Samariterbund Salzburg
- Rotes Kreuz Salzburg
- Verein Einstieg Salzburg
- Erwachsenenvertretung Salzburg
- Gunther Ladurner Pflegezentrum
- Forum Familie Pinzgau
- Verein KIB Children Care Salzburg
- Verein JoJo Salzburg
- Verein knack:punkt Salzburg
- Diakonie Salzburg
- Pro Mente Salzburg
- Verein Teilweise Salzburg
- Verein Generationenlernen Salzburg
- Volkshilfe Salzburg



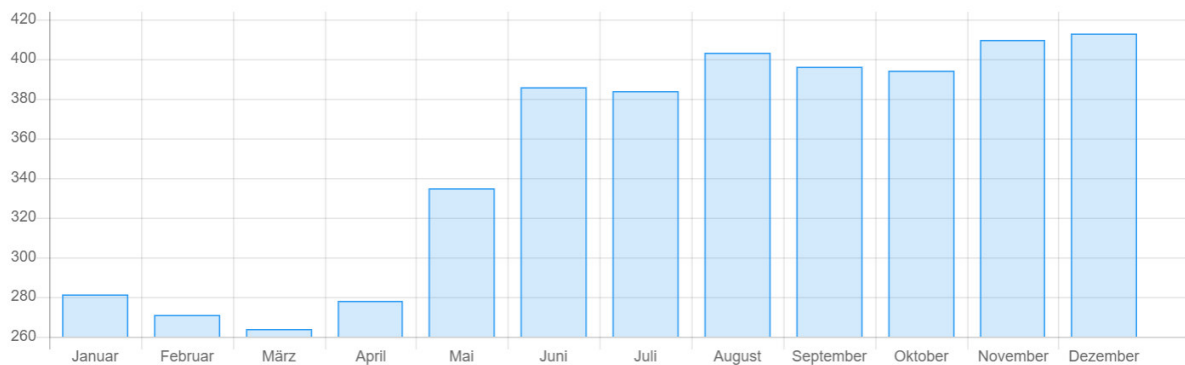
- Verein Sindbad Salzburg
- Katholischer Familienverband Salzburg
- SOS Kinderdorf Salzburg
- Lebenshilfe Salzburg
- Pfadfinder Salzburg
- Seniorenwohnanlage Zell am See
- Verein Frauenhilfe Salzburg
- Verein Pepp Salzburg
- Verein Viele Salzburg
- Naturfreunde Salzburg
- Vinzibus Salzburg
- Evangelische Pfarrgemeinde Hallein
- Leader Nationalparkregion

### 2.3. STATISTIKEN FREIWILLIGENBÖRSE

Mit einer gezielten Kampagne wurde die Freiwilligenbörse 2022 intensiv beworben. Dadurch konnten die hohen Zugriffszahlen der Anfangsjahre gehalten werden.

Gesamtaufrufe 2022	13.779
Anzahl der Einrichtungen, die 2022 inseriert haben	30

Monat	Jahr	Aktive Inserate
Januar	2022	281
Februar	2022	271
März	2022	264
April	2022	278
Mai	2022	335
Juni	2022	386
Juli	2022	384
August	2022	403
September	2022	396
Oktober	2022	394
November	2022	410
Dezember	2022	413



*Aktive Inserate 2022 im Jahresrückblick nach Monaten*

Der signifikante Anstieg an aktiven Inseraten ist auf die intensive Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Ukrainehilfe zurückzuführen. Zahlreiche Aufrufe in der Presse haben zur Bekanntheit und Beliebtheit der Freiwilligenbörse beigetragen.

### 3. BILDUNG UND VERNETZUNG

Das Freiwilligenzentrum Salzburg bietet regelmäßig Fortbildungen für Freiwillige sowie für jene, die in sozialen Einrichtungen für die Koordination und Zusammenarbeit mit Freiwilligen zuständig sind. Unsere Kursteilnehmer\*innen erlernen und üben dadurch Kompetenzen und Fähigkeiten, die freiwilliges Engagement sowie die Arbeit mit Freiwilligen erleichtern und unterstützen.

Für die freiwilligen Helfer\*innen ist unser kostenloses Fortbildungsangebot außerdem eine wichtige Form der Anerkennung für Ihr Engagement. Auch der Austausch unter den Freiwilligen wird durch die Weiterbildungsveranstaltungen gefördert.

#### 3.1. WERKZEUGKOFFER FÜR FREIWILLIGE

Seit Herbst 2020 werden regelmäßig Workshops im Rahmen der Fortbildungsreihe „Werkzeugkoffer für Freiwillige“ organisiert.

Der Lehrgang bietet eine praxisorientierte Ausbildung in einem flexiblen Modulsystem. Die einzelnen Module bieten ein interessantes Set an diversen Inputs und ermöglichen eine Erweiterung der persönlichen und fachlichen Kompetenzen.

Das Bildungsangebot ist kostenlos und unterstützt die Freiwilligen dabei, an Ihren ehrenamtlichen Aufgaben zu wachsen und sich weiterzuentwickeln.

#### ZIELGRUPPEN

- Alle, die sich in Zukunft freiwillig engagieren möchten
- Freiwillige mit Erfahrung



## METHODIK & DIDAKTIK

Stark im Vordergrund stehen eine interaktive Lehr- und Lernatmosphäre und viel Praxisbezug.

## VORAUSSETZUNG FÜR DEN ERHALT DES LEHRGANGS-ZERTIFIKATS

Für den positiven Abschluss des Lehrganges ist die Absolvierung von fünf Modulen notwendig. Es können jedoch auch mehr Module besucht werden. Die einzelnen Module können sowohl kompakt als Lehrgang, aber auch einzeln gebucht werden. Die Themen der Module wechseln jedes Jahr und werden an den Bedarf der freiwilligen Helfer\*innen angepasst.

2022 haben zwei weitere Personen den Lehrgang abgeschlossen. Um den Abschluss gebührend zu feiern und die Zertifikate zu überreichen, haben wir uns am 12. Juli 2022 mit den Absolventinnen im Café 220 Grad auf Kaffee und Kuchen getroffen. In einem Word-Rap haben wir die Beiden über ihr freiwilliges Engagement befragt.



*Zertifikatsüberreichung mit den Absolventinnen*

## FOLGENDE MODULE WURDEN 2022 ANGEBOTEN:

- **18.1.2022 / Aufblühen statt ausbrennen – Energiehaushalt füllen mit positiver Psychologie**  
17 Teilnehmer\*innen  
Referentin: Mag. Karin Passrucker
- **21.6.2022 / Bis hierher und nicht weiter – spielerische Grenzen setzen mit Theaterpädagogik**  
18 Teilnehmer\*innen  
Referentin: Mag. Ursula Schwarz
- **7.9.2022 / Es darf gelacht werden – Humor als soziale Kompetenz**  
20 Teilnehmer\*innen  
Referent: Uwe Marschner
- **12.10.2022 / Erzähl mir aus deinem Leben, ich hör dir zu! Biografiearbeit für freiwilliges Engagement**  
18 Teilnehmer\*innen  
Referentin: DSA Lina Biegl-Richardson

- **23.11.2022 – 14.12.2022 / Erste Hilfe für die Seele**  
6 Teilnehmer\*innen (FWZ)  
Referent: Josef G. Demitsch  
Der Kurzlehrgang wurde in Kooperation mit Euregio abgehalten.

Aufgrund von Corona wurde das Modul „Aufblühen statt ausbrennen über die Online-Plattform Zoom abgehalten. Alle anderen Workshops konnten unter Einhaltung der vorgeschriebenen Corona-Sicherheitsmaßnahmen in Präsenz stattfinden.

### EIN WORKSHOP MIT VIELEN GESICHTERN – WIE THEATERPÄDAGOGIK FREIWILLIG ENGAGIERTEN HILFT, EIGENE GRENZEN ZU ERKUNDEN

Am 21. Juni konnten wir 18 Teilnehmer\*innen bei unserem Workshop „Spielerisch Grenzen setzen mit Theaterpädagogik“ begrüßen. Fernab gewohnter Fortbildungs-Settings bekamen die freiwilligen Helfer\*innen die Möglichkeit, einmal aus sich herauszugehen und sich selbst auf eine neue Art kennenzulernen. Denn: Theaterpädagogische Übungen bieten eine einmalige Gelegenheit, neue Perspektiven einzunehmen und sich somit in andere Menschen hineinzusetzen – was speziell im Bereich der Freiwilligenarbeit unerlässlich ist.

Der Theaterpädagogik-Workshop aktivierte die Teilnehmer\*innen dazu, die eigene Komfortzone über Bord zu werfen und in neue Lebenswelten einzutauchen. Bei aller Leidenschaft für das ehrenamtliche Wirken sollten freiwillige Helfer\*innen die eigenen Bedürfnisse und Grenzen wahren und genau dies konnten sie im Rahmen der Theaterpädagogik ausprobieren.



*Eindrücke vom Theaterpädagogik-Workshop*

## 3.2. WEITERBILDUNGSPROGRAMM FÜR FREIWILLIGENKOORDINATOR\*INNEN

Die Vortragsreihe „Freiwilligenarbeit mit Erfolg“ bietet Verantwortlichen für Freiwilligenarbeit in Institutionen ein praxisorientiertes Bildungsprogramm. Die Mitarbeiter\*innen erhalten dadurch eine wichtige Basis für ihre tägliche Arbeit mit Ehrenamtlichen.

- **8.2.2022 / Rechtliche Rahmenbedingungen in der Freiwilligenarbeit –  
Recht, Haftung, Versicherung**  
16 Teilnehmer\*innen (FWZ Salzburg)  
Referent: Dr. Bernhard Prommegger  
Der Vortrag wurde in Kooperation mit der IGFÖ über die Online-Plattform Zoom abgehalten.
- **12.5.2022 / Crossover-Workshop mit der Bergrettung Salzburg**  
15 Teilnehmer\*innen  
Referentin: Mag. Dr. Birgit Rauscher-König
- **8.11.2022 / Ein Lächeln als Belohnung, ist das genug? Wertschätzung und Anerkennung  
in der Freiwilligenarbeit**  
14 Teilnehmer\*innen  
Referentin: Mag. Gerda Gratzner
- **23.11.2022 – 14.12.2022 / Erste Hilfe für die Seele**  
3 Teilnehmer\*innen (FWZ)  
Referent: Josef G. Demitsch  
Der Kurzlehrgang wurde in Kooperation mit Euregio abgehalten.

### WO DIE WEGE ENDEN, BEGINNT UNSER EINSATZ – DIE BERGRETTUNG TEILT IHREN ERFAHRUNGSSCHATZ IN UNSEREM NEUEN WEITERBILDUNGSFORMAT

Freiwilliges Engagement ist vielfältig, bunt und facettenreich. Um die Qualität des Freiwilligenmanagements auch weiterhin hochzuhalten, haben wir 2022 ein neues Bildungsformat ins Leben gerufen: der Crossover-Workshop mit der Bergrettung hat dazu beigetragen, den Austausch zwischen Freiwilligenkoordinator\*innen aus unterschiedlichen Sparten zu ermöglichen. Der Landesleiter der Bergrettung Herr Balthasar Laireiter und sein Stellvertreter MMag. Thomas Hauer standen einen Tag lang den Teilnehmer\*innen Rede und Antwort.

Ein Höhepunkt war zudem die Teilnahme der Landesrätin Mag. Andrea Klambauer, welche sich besonders für die Förderung des freiwilligen Engagements in Salzburg einsetzt. „Beim Crossover-Workshop wurde wertvolles Know-how zwischen den unverzichtbaren Hilfseinrichtungen in Salzburg ausgetauscht. So kann Ehrenamt zukünftig gemeinsam aufgewertet und positiv gestaltet werden“, so die Landesrätin.



*Eindrücke vom Crossover-Workshop*

### 3.3. TEILNAHMEN AN VERANSTALTUNGEN UND NETZWERKTREFFEN

- **Präsentation Freiwilligenzentrum beim Marktplatz Lehrgang „Aktiv im Alter“ - online**  
20. Jänner 2022
- **Projektgruppe „Bürgerschaftliches Engagement in der EuRegio“ - online**  
25. Jänner 2021
- **Forum Freiwilliges Engagement - online**  
25. Jänner 2022
- **Netzwerktreffen mit dem Leiter des ÖIF Salzburg Timo Teubi**  
2. März 2022
- **IGFÖ-Meeting - online**  
9. März 2022
- **Integrations-Steuerungsteam - online**  
22. März 2022
- **Sozial-Vernetzungstreffen Tennengau - online**  
23. März 2022
- **Netzwerktreffen Integrationszentrum „Ukrainehilfe“**  
24. März 2022
- **Vorstellung Freiwilligenzentrum am Praxistag des Integrationszentrums**  
6. April 2022
- **Austauschtreffen & Vorstellung Freiwilligenzentrum Plattform Menschenrechte - online**  
20. April 2022
- **Vorstellung Freiwilligenzentrum am Praxistag des Integrationszentrums**  
27. April 2022



- **Austauschtreffen & Vorstellung Freiwilligenzentrum Erasmus Caritas**  
28. April 2022
- **Austauschtreffen mit Andres Baumgartner – IGFÖ „Servicestelle“**  
3. Mai 2022
- **Netzwerktreffen mit Brigitte Haidenthaler – KIB**  
11. Mai 2022
- **Webinar „Mima-App“**  
16. Mai 2022
- **Integrations-Steuerungsteam - online**  
17. Mai 2022
- **Webinar Freiwilligenmanagement 2.0**  
2. Juni 2022
- **Netzwerktreffen Franziska Kinshofer und Elena Fischer – Uni Coaching**  
27. Juni 2022
- **Abschlusskonferenz Freiwilligenpolitik – online**  
28. Juni 2022
- **Projektgruppe „Bürgerschaftliches Engagement in der EuRegio“ - online**  
30. Juni 2022
- **Netzwerktreffen Michaela Koller „Fit für Freiwilligenarbeit“**  
11. Juli 2022
- **Integrations-Steuerungsteam - online**  
27. September 2022
- **Netzwerktreffen Caritas Grundversorgung**  
19. Oktober 2022
- **Netzwerktreffen mit Susanne Liedauer – Zeitpolster**  
8. November 2022
- **Projektgruppe „Bürgerschaftliches Engagement in der EuRegio“ - online**  
11. November 2022
- **Integrations-Steuerungsteam im Chiemseehof**  
15. November 2022
- **Besprechung Uni Coaching mit Franziska Kinshofer und Elena Fischer**  
24. November 2022
- **Freiwilligenkonferenz „Die Welt retten“ in Wien**  
30. November 2022
- **IGFÖ-Meeting im Wiener Hilfswerk**  
1. Dezember 2022

## 4. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Das Ziel unserer Öffentlichkeitsarbeit ist es Freiwilligenarbeit im Sozialbereich sichtbar zu machen und durch die Etablierung eines positiven Images Vertrauen aufzubauen und Reputation zu erlangen.

Das Freiwilligenzentrum Salzburg platziert das Engagement von Freiwilligen und Freiwilligenarbeit in den Medien. Um ein glaubwürdiges und authentisches Bild von Freiwilligenarbeit zu etablieren, stehen wir in intensivem Kontakt mit Freiwilligen, Freiwilligenkoordinator\*innen und Sozialorganisationen.

Wir senden nicht nur Botschaften, sondern ermutigen unsere Interessensgruppen zu Feedback und Interaktion.

Durch ein vertrauenswürdiges Image tragen wir zur Sichtbarkeit, Anerkennung von Wertschätzung von freiwilligem Engagement bei und machen uns durch verschiedene Kommunikationsmaßnahmen als qualifizierte und kompetente Anlaufstelle sichtbar für Interessierte.

Ob in den sozialen Medien, in unseren Newslettern oder klassisch als Presseaussendung, das Freiwilligenzentrum legt großen Wert auf eine kontinuierliche Präsenz in den Medien.

Als österreichweit erste Organisation im Sozialbereich verwirklichte das Freiwilligenzentrum Salzburg 2021 das Projekt „Virtuelles Schnuppern“, bei dem die unterschiedlichen Engagement-Möglichkeiten mit einem interaktiven Video-Rundgang vorgestellt werden.

## 4.1. PRESSEARBEIT

Das Freiwilligenzentrum Salzburg positioniert sich nicht nur erfolgreich in den Neuen Medien, sondern legt ebenso Wert auf klassische Pressearbeit. 2022 wurden auch in diesem Bereich weitere Erfolge verzeichnet. Folgende Beiträge wurden letztes Jahr veröffentlicht:

### 31 Beiträge in regionalen Medien (Print und Online)

- Salzburger Nachrichten: „Land sucht Platz für Flüchtlinge aus der Ukraine“
- Kronenzeitung: „250 Plätze in Hotels, Privatzimmern und Co“
- Fräulein Flora: „Viel ist es nicht. Aber so viel mehr als Nichts“
- Bezirksblätter: „Salzburg schafft Aufnahmekapazität für 5.000 Kriegsflüchtlinge“
- ORF Salzburg: „Ukrainehilfe: Freiwilligenzentrum eingerichtet“
- Land Salzburg: „Neues Onlineangebot vernetzt NGOs mit ehrenamtlichen Helfern“
- Kronenzeitung: „Online-Plattform soll Hilfe bündeln“
- Land Salzburg: „Ras und effiziente Hilfe für Ukraine-Flüchtlinge“
- Land Salzburg: „Freiwilligenzentrum Salzburg“
- ORF: „Flüchtlinge: Freiwilligenzentrum Salzburg eingerichtet“
- Salzburger Nachrichten: „Neues Onlineangebot vernetzt NGOs mit ehrenamtlichen Helfern“
- ORF Salzburg: „Ukraine-Hilfe: Vertrauen in NGOs wächst“
- Stadtnachrichten: „Freiwilligenzentrum koordiniert Helfer“
- Kronenzeitung: „Weiter Vertrauen in Freiwillige“
- Kronenzeitung: „10 Antworten: Wie man Flüchtlinge aufnimmt“
- Bezirksblätter: „Freiwilligenbörse auch für kleine Vereine und Gemeinde offen“
- ORF Salzburg: „Freiwilligenzentrum künftig für alle Hilfsprojekte da“
- Land Salzburg: „Digitale Freiwilligenbörse vernetzt Helfer“
- Land Salzburg: „Werkzeugkoffer für Freiwillige“
- Bezirksblätter: „Freiwillige Arbeit, die wirkt“
- Land Salzburg: „Integration der Vertriebenen aus der Ukraine funktioniert in Salzburg gut“
- Bezirksblätter: „Digitale Freiwilligenbörse“
- Stadtnachrichten: „Neues Format im Freiwilligenzentrum“
- Blogbeitrag Progress: „Für andere da sein? Die Plakate des Freiwilligenzentrums auf den Werbeträgern der Progress Werbung zeigen wie es geht – nämlich gemeinsam“

- Bezirksblätter: „Großartig, was die Leute täglich leisten“
- Bezirksblätter: „Hilfe für ukrainische Kinder – Salzburger Schüler starten Sozialprojekt“
- Blogbeitrag FREIWILLIG ENGAGIERT: „Virtuelles Freiwilligenzentrum“
- Festschrift „Neue Formen regionaler Solidarität“: Vorwort
- Bezirksblätter: „Ein Engagement, das zählt und ankommt“
- Blogbeitrag Pro Mente: „Erste Hilfe für die Seele- wie unterstützt ich jemanden in einer emotionalen Krise?“
- Salzburger Nachrichten: „Tag der Freiwilligen“

### 1 ORF Radio-Beitrag „Humanitäre Hilfe ist kein Sprint, sondern ein Marathon“

Wie kann man geflüchteten Menschen aus der Ukraine am besten helfen? Welche Möglichkeiten gibt es, selbst aktiv zu werden und an welche Organisationen kann man sich wenden? Marlies Blaschko beantwortete in der Sendung „Mittagszeit“ des ORF Salzburgs wichtige Fragen zur Ukraine-Hilfe.

[Link zum Radiobeitrag](#)

### 1 ORF Radio Salzburg -Statement in den Nachrichten zum Thema Ukrainehilfe

## 4.2. WEBSITE

Seit Februar 2021 ist die neue [Website](#) samt Freiwilligenbörse nun online. Mit ihr gibt es in Salzburg einen virtuellen Ort für alle Themen rund um Freiwilligenarbeit im Sozialbereich. Unsere Homepage richtet sich an Freiwillige, Interessierte sowie Organisationen und Initiativen. Wir bieten mit der attraktiven Website einen Überblick über Engagementmöglichkeiten im Bundesland und informieren über unser attraktives Fortbildungsprogramm. Im Infopool für Organisationen finden Organisationen Checklisten, Formulare und Leitfäden zu allen wichtigen Aspekten des freiwilligen Engagements. Dazu erzählen wir mit regelmäßigen Blogbeiträgen Geschichten aus dem Alltag der Freiwilligen.

2022 wurde der Infopool zur Gänze überarbeitet und erweitert:



Hilfreiche Formulare und Informationen zu Versicherung, Strafregisterauszug

Nutzen Sie, wenn Sie möchten, folgende Formulare:

- Leitfaden Projektplanung
- Leitfaden für das Erstgespräch
- Leitfaden für das Reflexionsgespräch
- Checkliste für Einsatzstellen
- Vorlage Tätigkeitsbeschreibung für freiwillige Tätigkeiten
- Vorlage Einsatzvereinbarung
- Vorlage Bestätigung Ausstellung Strafregisterbescheinigung
- Vorlage Bestätigung des freiwilligen Engagements
- Vorlage Fahrtkostenabrechnung
- Vorlage Spesenabrechnung
- Vorlage Studenaufzeichnung

Bevor der oder die Freiwillige in Ihrer Organisation tätig wird, sollte ein aktueller Strafregisterauszug vorgelegt werden:

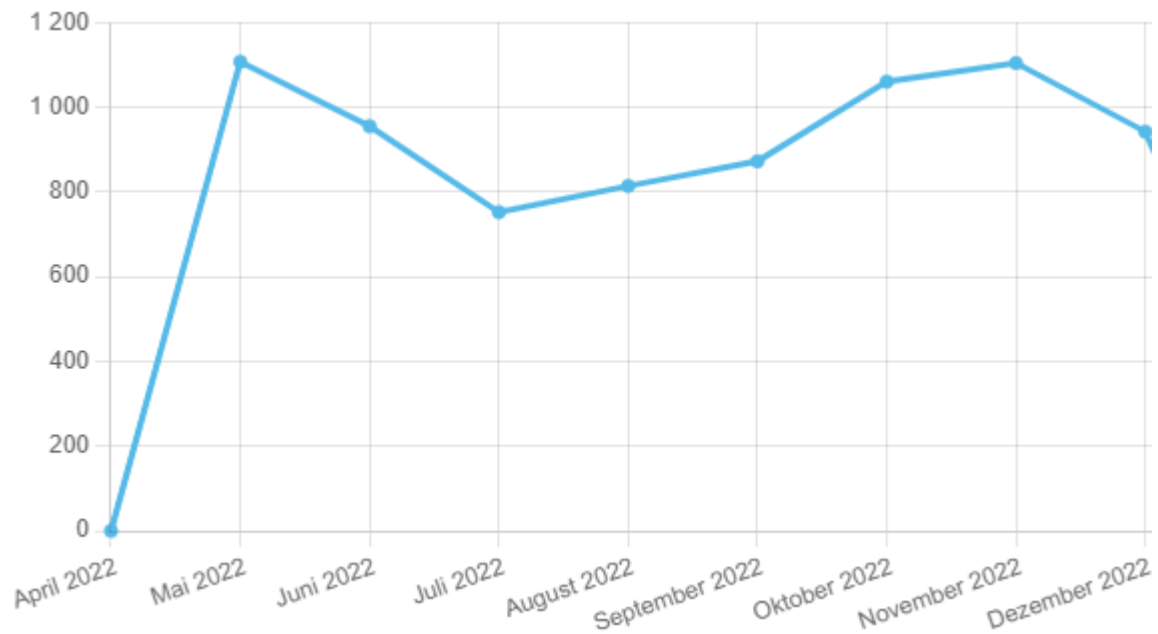
- Information Strafregisterbescheinigung
- Antragsformular für Strafregisterbescheinigung
- Antrag Strafregisterbescheinigung Kinder- und Jugendfürsorge
- Online Antragsformular

*Screenshot Infopool*



#### 4.3. STATISTIK WEBSITE

Durch das ansprechende Design und die erhöhte Bedienerfreundlichkeit konnte der Traffic im Vergleich zur alten Website signifikant erhöht werden. Da das neue datenschutzkonforme Statistiktool erst im April in die Website integriert wurde, fehlen die Zahlen von Jänner bis März.



Besucher Website

Hinweis zur Statistik: Für diese Benutzerauswertung ist aufgrund der Datenschutzgrundverordnung die eindeutige Einwilligung der Benutzer erforderlich. Da nur lediglich ca. 50 % unserer User die Einwilligung geben, müssen die hier abgebildeten Werte in etwa verdoppelt werden für ein aussagekräftiges Ergebnis.

#### 4.4. UKRAINE LANDINGPAGE

Unter dem Motto „Krieg in der Ukraine – helfen verbindet“ hat das Freiwilligenzentrum Salzburg Freiwillige und soziale Einrichtungen im Rahmen der Ukrainehilfe erfolgreich miteinander vernetzt.



**Krieg in  
der Ukraine**

Helfen verbindet

Anfang März 2022 ist die neue Plattform [www.freiwilligenzentrum-salzburg.at/ukrainehilfe](http://www.freiwilligenzentrum-salzburg.at/ukrainehilfe) online gegangen. Auf der Landingpage können seither Interessierte ganz einfach Möglichkeiten finden, sich für Menschen in und aus der Ukraine zu engagieren. Außerdem können Institutionen dort Freiwillige für ihre Hilfsprojekte suchen. Durch dieses Online-Angebot wurde im Bundesland Salzburg Freiwilligenarbeit für Menschen, die durch den Krieg in der Ukraine in Not geraten sind, professionell organisiert und unterstützt.

### **Die Plattform bündelt Angebot und Nachfrage rund um die Ukraine-Hilfe**

Die Zusammenarbeit zwischen Freiwilligen und sozialen Einrichtungen konnte durch die Landingpage rasch professionalisiert werden. Ebenso wurden hilfreiche Links und ein FAQ-Bereich in die Seite integriert. Mittelpunkt des Onlinetools ist die Freiwilligenbörse, die Hilfsangebote für die Ukraine sichtbar macht. Sie bietet einen Überblick über alle offenen Stellen, für die Freiwillige gesucht werden. Menschen, die sich für die Ukraine freiwillig engagieren möchten, finden hier ihre optimale Einsatzmöglichkeit und sämtliche Kontaktdaten.

### **Persönliche Vermittlungen**

Darüber hinaus konnten 87 Personen persönlich über ein Telefonat oder über eine E-Mail-Konversation an Sozialorganisationen vermittelt werden.

### **Wirksame Öffentlichkeitsarbeit**

In einer umfassenden Social Media Kampagne wurden wöchentlich aktuelle Ukraine-Engagementmöglichkeiten beworben.

Im Mai folgte ein Plakataktion mit der renommierten Außenwerbungsfirma Progress. Zahlreiche Beiträge in den regionalen Print- und Onlinemedien sowie ein Radiobeitrag in der ORF „Mittagszeit“ rundeten die PR-Maßnahmen ab.

Mit einem E-Mail-Signatur-Banner konnten wir zusätzlich auf unsere Ukraine-Landingpage aufmerksam machen.



*Signatur-Banner Ukrainehilfe*

Um weiterhin auf die Notwendigkeit von Freiwilligenarbeit hinzuweisen, wurden im Herbst zwei PR-Berichte zu aktuellen Best-Practice Freiwilligenprojekten veröffentlicht.

## EINFACH KINDSEIN – SCHÜLER STARTEN FREIZEITPROJEKT FÜR UKRAINISCHE KINDER

Vier Salzburger Maturanten haben sich als Freiwillige in einem Flüchtlingsquartier für Ukrainer\*innen engagiert und dort ein eigenes Sozialprojekt initiiert: Sie wollen geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine in Salzburger Sportvereine integrieren und ihnen so Halt und Perspektive geben.



*Die vier Maturanten konnten mit ihrem freiwilligen Sozialprojekt etwas bewegen und selbst Erfahrungen sammeln.*

## FREIWILLIGE ORGANISIEREN BERGWOCHELENDE FÜR UKRAINISCHE FAMILIEN

Vier naturbegeisterte Freiwillige haben im September, im Rahmen einer Projektinitiative der Naturfreunde, ein Wochenende für ukrainische Familien in der Bergwelt von Werfenweng organisiert.





*Vier wanderlustige Freiwillige ermöglichten Ukrainer\*innen einen Ausflug in die Berge.*

#### 4.5. INTERAKTIVER RUNDGANG

Seit Oktober 2021 bietet das Freiwilligenzentrum Salzburg die Möglichkeit, ehrenamtliches Engagement auf eine völlig neue Art kennenzulernen. Interessierte können durch „virtuelles Schnuppern“ in die vielfältige Welt der Freiwilligenarbeit eintauchen – unverbindlich, ortsunabhängig und zeitlich flexibel. Dieser Service wird österreichweit das erste Mal in Salzburg angeboten. Ein interaktives Video nimmt die Besucher\*innen auf der Website mit auf eine Reise durch die blühende Szene des sozialen Engagements in Salzburg.

Ein besonderer Vorteil: wenn einem gefällt, was man sieht, kann man am Ende der Videos gleich aktiv werden und in den dazu passenden offenen Stellen auf der Freiwilligenbörse stöbern.

[Hier geht's zum Video](#)

2022 wurden sowohl der Virtuelle Rundgang als auch die einzelnen Untervideos umfassend in die Website integriert. Zudem wurden die Kurzfilme auf unseren Social Media Plattformen veröffentlicht und beworben.

Mit einem regelmäßig wechselnden E-Mail-Signatur-Banner machen wir in Zukunft auf aktuelle Themen, wie z.B. den Virtuellen Rundgang aufmerksam.



*Signatur-Banner Virtueller Rundgang*



## 4.6. WERBEMATERIAL

Werbeartikel haben einen nachhaltigen Werbeeffekt. Sie werden aufgrund ihres Nutzwertes regelmäßig genutzt und erinnern somit positiv an das Freiwilligenzentrum.

2022 wurden A5 Blöcke und Kugelschreiber neu gestaltet:



*Block und Kugelschreiber*

Beide Werbeartikel sind abgestimmt auf unser Corporate Design. Sie werden vorwiegend bei unseren Workshops verteilt und erfreuen sich großer Beliebtheit.

## 4.7. PLAKAT UND POSTKARTE

Für andere da sein? Mit unseren Plakaten haben wir gezeigt wie das geht – nämlich gemeinsam.

Im Mai startete unter dem Motto „Gelebte Solidarität“ eine große Plakataktion mit der renommierten Außenwerbungsfirma Progress. In Stadt und Land Salzburg wurden 300 Plakaten auf Kultursäulen, A-Ständern, Dreiseitständern und Stromkästen affiziert sowie an mehreren Standorten attraktive City-Lights bespielt.

Plakate sind ein sympathisches Medium für eine solche Message. So konnten wir unsere Zielgruppen direkt ansprechen und eine soziale Botschaft transportieren.



*v.l.n.r.: Marlies Blaschko (Freiwilligenzentrum Salzburg),  
David Nowotny, Fred Kendlbacher (Progress Werbung)*

Um die Zugriffszahlen auf unsere Freiwilligenbörse und den Virtuellen Rundgang zu steigern, wurde eine Postkarte mit QR-Code gestaltet, die mit einer Auflage von 2.500 Stück im Bundesland verteilt wurden.



Postkarte

#### 4.8. NEWSLETTER

2022 wurden insgesamt 13 Newsletter per E-Mail an 1905 aktive Abonnenten verschickt:

##### NEWSLETTER VOM 13. JÄNNER 2022

- Webinar: Positive Psychologie
- Webinar: Rechtliche Rahmenbedingungen in der Freiwilligenarbeit
- Corporate Volunteering: Wenn Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung übernehmen

##### NEWSLETTER VOM 15. FEBRUAR 2022

- Workshop: Gewinnspiel für Freiwillige
- Crossover-Workshop mit der Bergrettung
- Wirkungsbericht 2021

##### NEWSLETTER VOM 7. MÄRZ 2022

- Krieg in der Ukraine – Helfen verbindet
- Website für freiwilliges Engagement

### **NEWSLETTER VOM 23. MÄRZ 2022**

- Landingpage „Ukrainehilfe“ ist ab sofort für alle geöffnet
- Workshop: Spielerisch Grenzen setzen mit Theaterpädagogik
- Marlies Blaschko im Interview mit ORF Salzburg: Humanitäre Hilfe ist kein Sprint, sondern ein Marathon
- ÖIF fördert Projekte zur Unterstützung von geflüchteten Menschen aus der Ukraine

### **NEWSLETTER VOM 20. APRIL 2022**

- Workshop: Spielerisch Grenzen setzen mit Theaterpädagogik
- Wir sind wie Mamas Marmeladenmanufaktur
- Noch keine passende Engagementmöglichkeit gefunden?

### **NEWSLETTER VOM 9. MAI 2022**

- Crossover-Workshop mit der Bergrettung
- Salzburgs Freiwillige sind durch neue Versicherung noch besser geschützt

### **NEWSLETTER VOM 27. MAI 2022**

- Mitarbeiter\*in im Bereich Öffentlichkeitsarbeit gesucht
- Theaterpädagogik-Workshop: Bis hierher und nicht weiter – spielerisch Grenzen setzen
- Präsentation unserer neuen Plakate

### **NEWSLETTER VOM 5. JULI 2022**

- Workshop: Humor als soziale Kompetenz
- Die Bergrettung teilt ihren Erfahrungsschatz mit Freiwilligenkoordinator\*innen
- Wir wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit

### **NEWSLETTER VOM 2. AUGUST 2022**

- Workshop: Erzähl mir aus deinem Leben, ich hör dir zu! Biografiearbeit für freiwilliges Engagement
- Ein Besuch, der doppelt Freude macht
- Theaterpädagogik: ein Workshop mit vielen Gesichtern
- Workshop: Es darf gelacht werden – Humor als soziale Kompetenz

### **NEWSLETTER VOM 28. SEPTEMBER 2022**

- Schüler vernetzen ukrainische Flüchtlingskinder mit Salzburger Sportvereinen
- Workshop: Ein Lächeln als Belohnung, ist das genug?
- Rückblick Workshop: Es darf gelacht werden – Humor als soziale Kompetenz
- Work-Rap mit der Freiwilligen Maria Leymüller



#### NEWSLETTER VOM 25. OKTOBER 2022

- Freiwillige organisieren Bergwochenende für ukrainische Familien
- Word-Rap mit der Freiwilligen Monika Scheirich
- Freiwilligenkonferenz 2022: Die Welt retten
- Workshop: Ein Lächeln als Belohnung, ist das genug?

#### NEWSLETTER VOM 11. NOVEMBER 2022

- Unsere neue Mitarbeiterin stellt sich vor
- Workshop: Nimm's bitte nicht persönlich
- Verteilaktion: Du gehst deinen Weg – unsere Infokarte kommt mit

#### NEWSLETTER VOM 9. DEZEMBER 2022

- Unser Bildungsangebot 2023 steht fest
- Erste Hilfe für die Seele – Interview mit Josef Demitsch
- Zeit ist das schönste Geschenk – Gewinnspiel
- Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit

### 4.9. SOCIAL-MEDIA-KANÄLE & BLOG-BEITRÄGE

Das Freiwilligenzentrum Salzburg verfolgt einen durchdachten Content-Plan, welcher stets strategisch ausgebaut und adaptiert wird. Bei unseren Inhalten legen wir hohen Wert auch qualitätsvolle und attraktive Wort-, Bild- und Videobeiträge. Ergänzend zu unseren Social-Media-Kanälen werden regelmäßig Blog-Beiträge zu interessanten Themen rund um Freiwilligenarbeit auf der Website veröffentlicht.

#### FACEBOOK UND INSTAGRAM

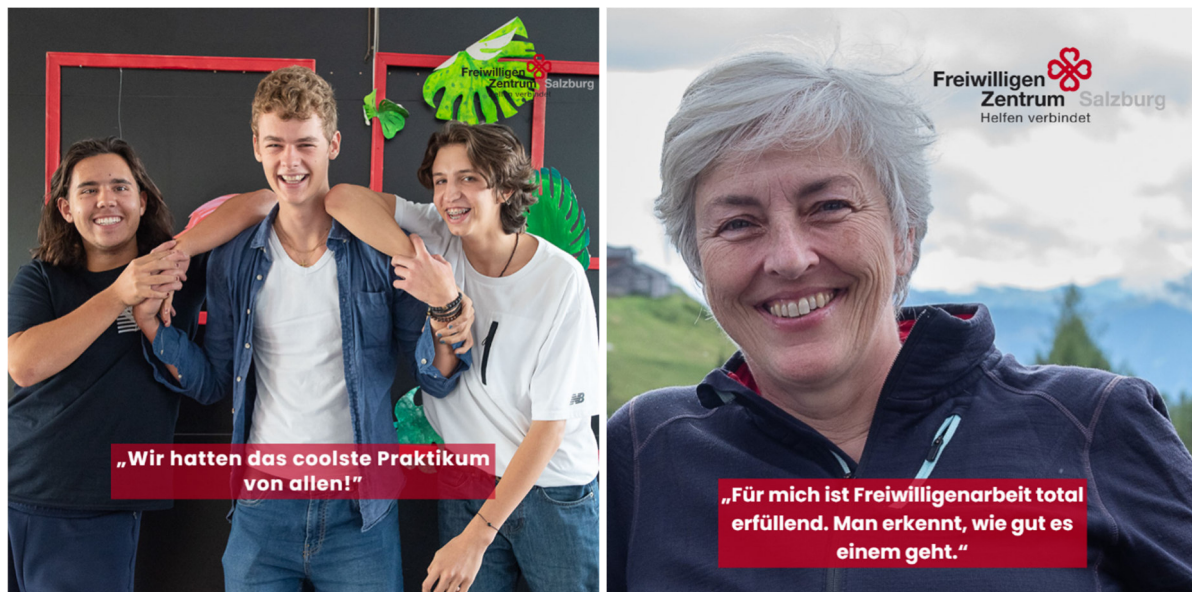
Mit qualitätsvollen und regelmäßigen Beiträgen auf Social Media konnten 2022 höhere Reichweiten und mehr Interaktionen erzielt werden. Durch zahlreiche Bemühungen, die Social-Media-Präsenz kontinuierlich weiterzuentwickeln, ist es uns gelungen eine deutliche Zunahme an Personen zu verzeichnen, die sich auf den Social-Media-Kanälen des FWZ informieren. Dies lässt sich besonders deutlich an der Statistik erkennen. Die Social-Media-Kanäle wurden ab Juli 2020 übernommen und zeigen seither ein stetiges Wachstum an erreichten Personen, Beitragsinteraktionen und Klicks.

Allein im Zeitraum vom 31. Dezember 2022 bis zum 29. Jänner 2023 wurden über 12.000 Personen über Instagram und Facebook erreicht.

## Social Media Statistiken 2022

Reichweite der Facebook-Seite	58.201
Reichweite auf Instagram	19.706
Facebook-Abonnenten	1.577
Instagram-Follower	882
Gepostete Facebook-Beiträge	120
Instagram Postings	73
Insta-Stories	200+

Das Medium Instagram ist besonders gut geeignet, um positive Bildbeiträge zu teilen. Mit schönen Fotos und Zitaten geben wir einen Einblick in die Freiwilligenarbeit. Wir lassen Freiwillige zu Wort kommen, machen ihr Tun sichtbar und drücken Wertschätzung und Anerkennung aus. Interessierte bekommen dadurch eine authentische Vorstellung von Freiwilligenarbeit.





*Beispiele 2022 Instagram-Beiträge:  
Wir lassen Freiwillige zu Wort kommen und legen Wert auf schöne Fotos und aussagekräftige Zitate*

Um den Traffic zu erhöhen, wurden erfolgreich Insta-Reels und Stories eingesetzt. Diese sind eine gute Möglichkeit, Accounts lebendiger und abwechslungsreicher zu machen. So kann auf kreative Art und Weise mit relativ geringem Aufwand, aber großem Effekt, ein junges Publikum angesprochen werden.





Beispiele 2022 Instastories:  
Random Acts of Kindness, Kompliments to go



Beispiele 2022 Reels: durch kurze, stimmungsvolle Videoclips Freiwilligenarbeit lebendig machen.  
Workshop Humor als soziale Kompetenz - 1.400 views, Unsere Infokarten sind da - 1.130 views



## BLOG-BEITÄGE AUF DER HOMEPAGE

Die regelmäßigen Blog-Beiträge auf der Website sind ein gutes Instrument, um Freiwilligenkoordinator\*innen, Freiwillige und Interessierte bestmöglich mit vielfältigen Informationen und Themen rund um Freiwilligenengagement zu versorgen. Die Beiträge holen Freiwillige vor den Vorhang und stellen ihre Geschichten in den Vordergrund. Darüber hinaus beleuchten wir verschiedene Aspekte von Freiwilligenarbeit und informieren über aktuelle Veranstaltungen im Freiwilligenbereich. Wir orientieren uns bei der Themenfindung an den Interessen unserer Zielgruppe und legen Wert auf Originalität, Verständlichkeit, Glaubwürdigkeit, Relevanz und Aktualität. Unsere Wort- und Bildbeiträge sind qualitativ hochwertig.

Darüber hinaus informieren wir sie über aktuelle Veranstaltungen und spannende Themen; stets mit einem Fokus auf freiwillige Hilfe. Der Blog wird kontinuierlich gewartet, weshalb Beiträge, die an Aktualität verloren haben, nicht dauerhaft auf der Website zu finden sind.

2022 wurden 17 Blogbeiträge publiziert, wovon 14 dauerhaft auf der Website sind:

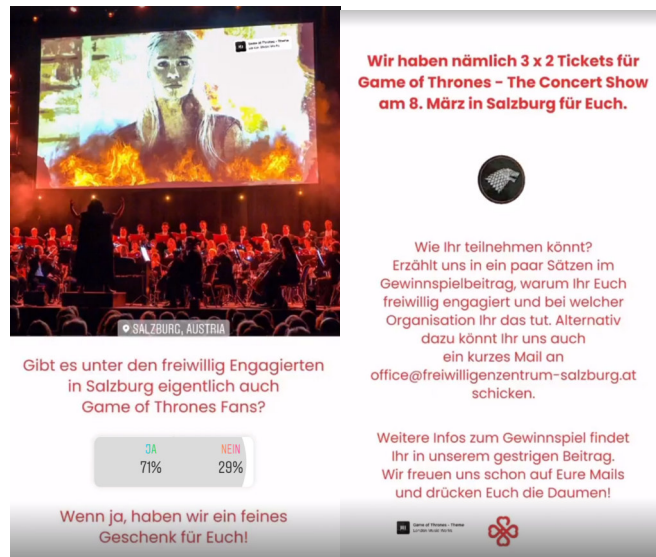
- „Wir sind wie Mamas Marmeladenmanufaktur!“ – Das Filmteam unseres virtuellen Rundgangs stellt sich vor (dauerhaft)
- Wirkungsbericht 2021 (dauerhaft)
- Gewinnspiel für Salzburger Freiwillige
- Menschen in und aus der Ukraine brauchen unsere Hilfe (dauerhaft)
- Die unbekanntesten Nuancen freiwilliger Tätigkeit (dauerhaft)
- Vom freiwilligen Einsatz zum fixen Job (dauerhaft)
- Mitarbeiter\*in im Bereich Öffentlichkeitsarbeit für das Freiwilligenzentrum gesucht
- „Wo die Wege enden, beginnt unser Einsatz“ Die Bergrettung teilt ihren Erfahrungsschatz in unserem neuen Weiterbildungsformat (dauerhaft)
- Ein Workshop mit vielen Gesichtern – wie Theaterpädagogik freiwillig Engagierten hilft, ihre Grenzen zu erkunden (dauerhaft)
- „Es gibt mir Kraft, wenn ich mit netten Leuten zusammen bin und gute Gespräche führen kann“ – Word-Rap mit Maria Leymüller (dauerhaft)
- Ein Besuch, der doppelt Freude macht (dauerhaft)
- Einfach Kindsein – Schüler starten Freizeitprojekt für ukrainische Kinder (dauerhaft)
- Freiwillige organisieren Bergwochenende für ukrainische Familien (dauerhaft)
- „Etwas Nützliches zu tun, ist ein herrliches Gefühl“ – Word-Rap mit der naturverbundenen Salzburgerin Monika Scheirich (dauerhaft)
- „Tu, was du liebst!“ – Die neue Mitarbeiterin im Freiwilligenzentrum (dauerhaft)
- Erste Hilfe für die Seele – Wie unterstützt ich jemanden in einer emotionalen Krise? (dauerhaft)
- Zeit schenken - Gewinnspiel

## GEWINNSPIEL FÜR FREIWILLIG ENGAGIERTE

Gewinnspiele sind für uns eine Möglichkeit, um mit Freiwilligen in Kontakt zu treten und Wertschätzung und Anerkennung für Engagement auszudrücken.

## Gewinnspiel „Game of Thrones“

Bei unserem „Game of Thrones“-Gewinnspiel im Februar haben wir 3 x 2 Tickets für die Game of Thrones – The Concert Show verlost. Interessierte waren aufgerufen in wenigen Sätzen über ihr freiwilliges Engagement zu berichten.



**Wir haben nämlich 3 x 2 Tickets für Game of Thrones – The Concert Show am 8. März in Salzburg für Euch.**

Wie ihr teilnehmen könnt?  
Erzählt uns in ein paar Sätzen im Gewinnspielbeitrag, warum ihr Euch freiwillig engagiert und bei welcher Organisation ihr das tut. Alternativ dazu könnt ihr uns auch ein kurzes Mail an [office@freiwilligenzentrum-salzburg.at](mailto:office@freiwilligenzentrum-salzburg.at) schicken.

Weitere Infos zum Gewinnspiel findet ihr in unserem gestrigen Beitrag. Wir freuen uns schon auf eure Mails und drücken Euch die Daumen!

**Gibt es unter den freiwillig Engagierten in Salzburg eigentlich auch Game of Thrones Fans?**

JA	NEIN
71%	29%

Wenn ja, haben wir ein feines Geschenk für Euch!

*Game of Thrones Insta-Story*

Am 21. September, dem Welttag der Dankbarkeit, haben wir handgemalte Dankeskarten verlost, um den Freiwilligen eine sehr persönliche Wertschätzung entgegenzubringen. Obwohl wenige am Gewinnspiel teilgenommen haben, war es von der Reichweite eine unserer beliebtesten Stories im Jahr 2022.



*Dankbarkeit Insta-Story*

Am 5. Dezember, dem Tag der Freiwilligen, startete unser Weihnachtsgewinnspiel. Unter dem Motto „Zeit ist das schönste Geschenk“ wurden die Freiwilligen dazu aufgerufen den Satz „Zeit schenken bedeutet für mich...“ zu vervollständigen und uns mitzuteilen, wo und wie sie sich freiwillig engagieren. Verlost wurden zwei Tagesskitickets fürs Skigebiet Werfenweng. Die schönsten Sätze der Freiwilligen haben wir regelmäßig auf Instagram gepostet. Mit dieser Aktion wollten wir den Freiwilligen Wertschätzung entgegenbringen, für die Zeit, die sie als Freiwillige den Menschen schenken und die Vorweihnachtszeit mit den schönen, positiven Botschaften der Freiwilligen füllen. Mit dem Gewinnspiel ist es uns auch gelungen, durch die Zitate der Freiwilligen Freiwilligenarbeit sichtbar zu machen und persönlich mit den Freiwilligen in Kontakt zu treten und uns für Ihren Einsatz zu bedanken.



Weihnachts-Gewinnspiel Insta-Story



## 5. MITGLIEDSCHAFTEN UND KOOPERATIONEN

### 5.1. MITGLIEDSCHAFTEN 2022

- IGFÖ Österreich – Interessensgemeinschaft der Freiwilligenzentren Österreichs



- EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein



### 5.2. KOOPERATIONEN 2022

- Salzburger Bildungswerk



- Netzwerk Bildungsberatung Salzburg



- Servicestelle Ehrenamt Land Salzburg



- ÖIF Salzburg



- ProMente Salzburg



- Bergrettung Salzburg



- Universität Salzburg



- Plattform Menschenrechte

